

GEMEINDENACHRICHTEN

Taufkirchen an der Trattnach



FOTO: SABRINA EIZINGER



FOTO: KERSTIN EIZINGER



FOTO: STEFAN ASBÖCK



FOTO: SILVIA ZELLINGER

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel / Öffnungsschritte ab 19. Mai	2-3
Neue Covid-19 Testangebote / Bauberatungstermine	4-5
Gesunde Gemeinde - Einfach Leben retten / Kinderferienaktion	6
Aus dem Gemeinderat	7
Gefahrenzonenplan 'Aschach-Oberlauf' / RHV Trattnachtal	8
Reisepass / Mietwohnungen / Schalltechnische Sanierung ÖBB	9
Gartenpflege / Landeskriminalamt informiert	10
Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube	11
Volksschule und Nachmittagsbetreuung berichten	12-13
Apotheken-Notdienste	14
Schüler- und Lehrlingsfreifahrt	15
Flurreinigungsaktion / Blühstreifenaktion / Blühpatenschaft	16
Mostland / Ausbildung, Schulabschluss etc	17
Gehörlosenverein - Haussammlung / Bestattung Neuwirth	18
Landwirtschaftskammerwahl / Wirtschaftsbund Neuwahlen	19
SeniorInnen / Pro Aktiv	20
Mitteilungen / Geburten / Eheschließung / Ehejubilare / Geburtstagsjubilare ...	21-23
Sterbefälle / Vereinsmitteilungen	24-28



Leitartikel des Bürgermeisters

Liebe Taufkirchnerinnen!
Liebe Taufkirchner!

Corona hat überdeutlich gezeigt, welche Vorteile das Leben am Land, in den Gemeinden bieten kann. Zwei essentielle Dinge sind hier allerdings Voraussetzung, damit die Landgemeinden weiterhin attraktiv bleiben.

Ein Grundpfeiler ist die **neuerliche Etablierung einer Nahversorgung**, der zweite der stetige **Ausbau des Glasfaserausbau** im gesamten Gemeindegebiet. Es braucht hier jedenfalls besondere Anstrengungen. In beiden Bereichen bin ich seit längerem engagiert und führe intensive Gespräche, um eine zeitnahe Umsetzung ermöglichen zu können.

Als ersten Schritt konnte der **Gemüseverkauf im Bauhof**, jeden zweiten Samstag im Monat, initiiert werden, der ein Beitrag für ein gesundes Taufkirchen leistet. Erfreulicherweise wird dieses Angebot sehr gut genutzt.



Eine Ausweitung auf weitere Anbieter mit regionalen Produkten wäre jedenfalls erstrebenswert. Weiters gibt es bereits konkrete Gespräche mit verschiedenen Anbietern, welche eine Nahversorgung vor Ort ermöglichen sollen. Zwei Standorte sind hier in der näheren Auswahl.

Um den Glasfaserausbau vorantreiben zu können, sind wir auf die Rückmeldungen der Bevölkerung angewiesen. Daher werden wir bis in den Sommer noch alle Objekteigentümer anschreiben, welche bis dato keine Interessensbekundung für den Glasfaserausbau abgegeben haben. Ziel ist es jedenfalls, das gesamte Gemeindegebiet mit Breitband auszubauen. Die Regierung hat sich ja auf weitere Fördermittel geeinigt, in nächster Zeit werden die Förderkriterien hierzu erwartet.

Die Provider gehen davon aus, dass im September mit dem nächsten Fördercall zu rechnen ist. Diesen wollen wir auf keinen Fall verpassen.

Ein **großes Dankeschön** gebührt auch unseren praktischen Ärzten **Dr. Thomas Ruttinger** und **Dr. Romana Parzer**.

Sie leisten Großartiges für die Bewohner Taufkirchens und weit darüber hinaus. Auch in der Zeit der Pandemie haben wir eine ausgezeichnete ärztliche Versorgung! Dafür möchte ich mich bei beiden Ärzten stellvertretend für alle Patienten recht herzlich bedanken.

Mir ist bewusst, dass dieses Engagement für die Gesundheit und das Wohl der Bürger nicht selbstverständlich ist.

Frau **Dr. Parzer** hat sich bereit erklärt, nach der „Ära Dr. Ruttinger“ die **Ordination als Gruppenpraxis weiterzuführen**.

Derzeit läuft die offizielle Bewerbungsfrist der Ärztekammer.

Es ist durchaus möglich, dass sich der Standort der Ordination verändern wird und laufen zur Zeit auch bereits Gespräche bzw. gibt es konkrete Pläne in Taufkirchen ein Gesundheitszentrum zu eröffnen.

In Obertrattnach wurden die baulichen Adaptierungen beim **Bahnübergang** über die ÖBB-Gleise nun fertiggestellt.



Es können nun alle Fahrzeuge wieder die Gleisanlagen ungehindert queren. Im nächsten Jahr soll dann der Schranken mit der Lichtsignalanlage erneuert werden.

Die **Sanierung des Güterweges Weißenberg** von Hehenberg nach Brandstetten ist voll im Gange und wird in Kürze fertiggestellt werden.



Auch die **Straßensanierungen** sind bereits an die Fa. Felbermayr vergeben worden, welche in nächster Zeit beginnen wird, schlechte Straßenstücke zu sanieren.

Mit einem Taufkirchner Grundbesitzer werden überdies Gespräche geführt, damit in nächster Zeit wieder **neues Bauland gewidmet** werden kann, welches für eine tatsächliche Bebauung zur Verfügung stehen wird.

Momentan machen uns die Kostenerhöhungen im Bereich der Bauwirtschaft sehr zu schaffen.

Im Sommer ist geplant bei der **Volksschule** das **Dach zu erneuern** und die oberste Geschoßdecke thermisch zu sanieren.

Wie wir bei den Besprechungen in letzter Zeit erfahren haben, werden wir um eine größere Kostenerhöhung nicht hinwegkommen.

Das hat zur Folge, dass bei anderen Projekten der Finanzierungsrahmen nicht zur Verfügung steht, wie wir es geplant hätten.

Das war ein kleiner Überblick über die aktuellen Geschehnisse und ein Ausblick, was in Zukunft noch passieren soll.

Sprechtage:

jeden Dienstag und Freitag, von 09:00 - 11:00 Uhr
im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde
individuelle Terminvereinbarungen
unter der Tel.-Nr. (0664) 261 622 0 möglich

Trotz der Einschränkungen der persönlichen Freiheit sollten wir gerade jetzt **nicht den Respekt und würdevollen Umgang mit unseren Mitmenschen verlieren**.

Die Grenzen von Moral und Ethik sollten wir stärker denn je beachten.

Der gute Ton sollte nicht nur zuhause und am Arbeitsplatz selbstverständlich sein, sondern gehört auch in allen anderen zwischenmenschlichen Begegnungen dazu.

Auch Kritik oder schwierige Konstellationen können aus meiner Sicht respektvoll vorgebracht und sachlich diskutiert werden.

Zu guter Letzt hoffen und wünschen wir uns, dass wir bald wieder die gewohnten Aktivitäten genießen und die sozialen Kontakte leben können.

Denn der Austausch und das Gesellige tragen zum wichtigen Miteinander und gesellschaftlichem Zusammenhalt bei.

Euer Bürgermeister:



(Gerhard Schaur)

Öffnungsschritte ab 19. Mai

Grundvoraussetzung für die Teilnahme am öffentlichen Leben ist der Nachweis über eine geringe epidemiologische Gefahr.

Zu dieser **3-G-Regel** (geimpft, genesen, getestet) zählen:

- Nachweis einer negativen Testung auf SARS-CoV-2
- Ärztliche Bestätigung über eine abgelaufene Infektion
- Absonderungsbescheid
- Impfnachweis
- Nachweis über neutralisierende Antikörper

Allgemein

WOFÜR STEHT DIE 3-G-REGEL?

Die drei Gs stehen für den Nachweis über eine geringe epidemiologische Gefahr.

Von einer geringen epidemiologischen Gefahr kann bei folgenden Personengruppen ausgegangen werden.

- Geimpfte Personen
- Getestete Personen
- Genesene Personen

Die Nachweise für geimpfte, genesene und getestete Personen sind einander gleichgestellt, unterscheiden sich jedoch in ihrem Gültigkeitszeitraum.

WIE LANGE SIND NACHWEISE ÜBER EINE NEGATIVE TESTUNG AUF SARS-COV-2 GÜLTIG?

- Molekularbiologischer Test (z.B. PCR-Test): 72 Stunden ab Probenahme
- Antigen-Test einer befugten Stelle (z.B. Österreich getestet): 48 Stunden ab Probenahme
- Antigen-Selbsttest, die in einem behördlichen Datenverarbeitungssystem der Länder erfasst werden: 24 Stunden

WIE LANGE SIND ÄRZTLICHE BESTÄTIGUNGEN UND ABSONDERUNGSBESCHEIDE GÜLTIG?

Eine ärztliche Bestätigung ist für sechs Monate nach einer abgelaufenen Infektion mit SARS-CoV-2 gültig. Diese muss molekularbiologisch (z.B. PCR-Test) nachgewiesen worden sein.

COVID-19

Ein behördlicher Absonderungsbescheid ist ebenfalls für sechs Monate gültig.

WIE LANGE GILT DER NACHWEIS ÜBER NEUTRALISIERENDE ANTIKÖRPER?

Ein Nachweis über eine positive Testung auf neutralisierende Antikörper ist für drei Monate gültig. Es ist möglich, nach Ablauf der Frist die Testung erneut durchzuführen.

AB WANN UND WIE LANGE IST DER IMPFNACHWEIS GÜLTIG?

Ab dem 22. Tag nach der ersten Impfung ist der Nachweis gültig.

Nach der Vollimmunisierung (Erhalt aller empfohlenen Dosen des jeweiligen Impfstoffs) behält der Impfnachweis seine Gültigkeit für insgesamt 9 Monate ab der 1. Impfung (vorbehaltlich der wissenschaftlichen Erkenntnislage).

Als Impfnachweis gelten der gelbe Impfpass, ein Impf-Kärtchen sowie ein Ausdruck der Daten aus dem e-Impfpass.

Neue Covid-19 Test-Angebote

Für Personen, die nicht gegen Covid-19 geimpft oder von der Erkrankung genesen sind, gelten Antigen-Schnelltests als zentrale Eintrittskarte in ein normales Alltagsleben.

Dazu gibt es ab 19. Mai 2021 zusätzlich zu den Teststraßen im Bezirk, den Tests in teilnehmenden Apotheken, zwei weitere Möglichkeiten:

SELBSTTESTEN UNTER AUFSICHT IM MARKTGEMEINDEAMT

Mit 19. Mai 2021 treten in Österreich umfangreiche Öffnungsschritte in Kraft, um eine schrittweise Rückkehr zur „Normalität“ wieder ermöglichen zu können.

Um das bereits bestehende Testangebot auszubauen, wird nun auch in vielen Gemeinden ein kostenloses „Selbsttesten unter Aufsicht“ angeboten. Die Testkits dafür werden vom Land OÖ kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die zu Testenden führen unter Aufsicht einen Antigentest selbst durch. Das Testergebnis wird offiziell bestätigt und als **Eintrittstest für 48 Stunden** anerkannt. Das Ergebnis erhalten Sie per SMS oder E-Mail.

Zielgruppe sind Personen, die in Taufkirchen ihren Wohnsitz haben.

Zu folgenden Zeiten wird ein Selbsttesten unter Aufsicht unter telefonischer Voranmeldung (07734) 4010 im Sitzungszimmer (Erdgeschoss) des Marktgemeindeamtes möglich sein:

Dienstag, 09:15-11:45 Uhr und 14:30-16:30 Uhr

Donnerstag, 11:00-13:00 Uhr

Freitag, 9:15-11:45 Uhr

Ohne Anmeldung ist je nach Auslastung eventuell mit Wartezeiten zu rechnen.

Am 19. Mai 2021 tritt die COVID-19-Öffnungsverordnung in Kraft.

Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr sowie Kinder, die eine Primarschule besuchen, sind von der Verpflichtung zur Vorlage eines Nachweises ausgenommen. Eine freiwillige Testung ist aber selbstverständlich immer möglich. Bis zum 14. Lebensjahr ist dafür die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich.

Bitte achten Sie auch immer auf aktuelle Verlautbarungen auf der Gemeindehomepage unter:

www.taufkirchen.at

BITTE ausgefüllte Einwilligungserklärung zur Testung mitnehmen!!!!

WOHNZIMMERTESTS MITTELS QR-CODE-LÖSUNG AB 19.05.2021

Mit einem digitalen System werden mittels QR-Codes die Anerkennung von Selbsttests zuhause möglich gemacht.

Für die Selbsttests zuhause erhalten die Bürger die Testkits mit QR-Codes in Apotheken. Für den digitalen Selbsttest zuhause benötigen Sie einen QR-Code, eine Internetanbindung und ein Endgerät mit Kamera, mit welcher Fotos vom Testergebnis inklusive QR-Codes zu erstellen sind.

Die Bestätigung des negativen Selbsttests wird per E-Mail oder SMS übermittelt. Dieses ist für **24-Stunden als Eintrittstest** (z.B. in der Gastronomie) anerkannt.

Auf der Homepage des Landes Oberösterreich finden Sie eine Video-Anleitung für diese Anwendung sowie weiterführende Informationen.

Bauberatungstermine

Ein **bautechnischer Sachverständiger** des Bezirksbauamtes Wels steht Ihnen voraussichtlich am

Montag, **31. Mai 2021**

Montag, **05. Juli 2021**

Freitag, **30. Juli 2021** und

Dienstag, **07. September 2021**

ab 8.00 Uhr für allfällige Bauberatungen am Gemeindeamt sowie allgemeine Fragen des Baurechts zur Verfügung.

NUTZEN SIE DIESE MONATLICHE SERVICELEISTUNG DER MARKTGEMEINDE UND DES BEZIRKSBAUAMTES.

Sollten Sie als Bauwerber einen Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um **Voranmeldung** beim Marktgemeindeamt Taufkirchen a.d.Tr. unter der Tel.Nr. (07734) 4010 15 gebeten.

Es können nur Unterlagen zu oben stehenden Terminen bearbeitet werden, wenn diese **5 Werktage zuvor** beim Marktgemeindeamt eingereicht werden.

Dies ist zur Aufbereitung der Unterlagen zur Vorlage an den Sachverständigen erforderlich.

Beachten Sie bitte, dass auch zusätzliche Genehmigungen für Ihr Bauvorhaben (z.B. Wasser- und Forstrecht, Naturschutz, Straßengesetz, etc.) eventuell auch bei anderen Behörden erforderlich sein können.



BAUBERATUNG

AKTION „**OBERÖSTERREICH TESTET**“

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG ANTIGEN-TEST SARS-COV-2 / COVID-19



Zu testende Person:

Name		Geburtsdatum	
		Geschlecht	
Vorname		SV-Nummer (10-stellig)	
PLZ, Ort		Mobiltelefon- Nummer	
Straße, Hausnummer		E-Mail	

- Hiermit erkläre ich ausdrücklich meine Zustimmung zur elektronischen Erfassung und Weiterverarbeitung meiner Daten sowie die freiwillige Durchführung eines Testabstrichs zur Durchführung eines Antigen-Schnelltests auf SARS-CoV-2 / Covid-19 (gemäß Informationen und Datenschutzerklärung unter <https://ooe.oesterreich-testet.at/assets/datenschutzerklärungCovid19.pdf>)
- Hiermit erteile ich die Einwilligung und Zustimmung zur Durchführung der Probenahme als Elternteil, Obsorgeberechtigte(r), Erwachsenenvertreterin/Erwachsenenvertreter

Vor- und Nachname: _____ geboren am: _____

Datum, Unterschrift

BEREICH ZUM BESCHRIFTEN und AUSFÜLLEN durch die TESTSTATION!

Nummer, Teststraße: _____

Testtag: _____

Datum / Uhrzeit: _____

**HIER ETIKETTE
EINKLEBEN**

Fortlaufende Personendatenblatt-Nummer

TESTERGEBNIS: **NEGATIV** **POSITIV** **NICHT AUSWERTBAR**

Ablesung des Ergebnisses durch: _____
Datum, Unterschrift



GESUNDE GEMEINDE



ERSTE HILFE-INITIATIVE „EINFACH LEBEN RETTEN“ FÜR GESUNDE GEMEINDEN AKTIONSTAG AM 11. JUNI 2021

Gemeinsam mit dem oberösterreichischen Roten Kreuz startet das Land OÖ unter dem Titel „Einfach Leben retten“ eine Initiative zum Thema Erste Hilfe in den Gesunden Gemeinden.

Laut Statistik Austria sterben in Österreich jährlich über 33.000 Menschen an Herz-Kreislauf-Erkrankungen – oft unerwartet, oft ohne vorherige Symptome.

Dank des beherzten Eingreifens couragierter Mitmenschen können viele der Betroffenen überleben bzw. ihre Rehabilitationszeiten verkürzt werden.

Lebensrettende Maßnahmen, wie der richtige Umgang mit einem Defibrillator und die richtigen Handgriffe einer Reanimation, erhöhen die Chance, im richtigen Zeitpunkt ein Leben zu retten oder selbst gerettet zu werden. Der Umgang mit einem Defibrillator, Grundkenntnisse in der Reanimation und das Erkennen von Herzinfarkten spielen bei dieser Initiative eine zentrale Rolle.

Im Rahmen eines Aktionstages können die Gemeindegewerinnen und -bürger zusehen bzw. zuhören und Reanimation oder die Handhabung mit einem Defibrillator selbst ausprobieren. Damit soll die Scheu genommen und Sicherheit gegeben werden, im Notfall einzugreifen und in schwierigen Situationen die richtigen Maßnahmen zu setzen.

**In Taufkirchen an der Trattnach findet der Aktionstag
„Einfach Leben retten“
am 11. Juni 2021 von 14:00 bis 17:00 Uhr
im Kultursaal der Marktgemeinde statt.**

ABGESAGT!

Kinderferienaktion der Marktgemeinde



13. Taufkirchner
Kinderferienaktion

Juli 2021 - September 2021



Nachdem im Vorjahr aufgrund der Covid-19 Pandemie die Kinderferienaktion abgesagt werden musste, veranstaltet der Jugendausschuss der Marktgemeinde in Kooperation mit den örtlichen Vereinen und weiteren Organisatoren in Taufkirchen/Tr. für den Sommer 2021 wieder eine Kinderferienaktion.

Nähere Informationen über die Veranstaltungen erhalten Sie am Markt-gemeindeamt Taufkirchen.

Sollten sich die Covid Maßnahmen und Auflagen bis zum Sommer wieder ändern, oder die Veranstaltungen nicht möglich machen, können diese jederzeit abgesagt werden.

Das Ferienprogrammheft wird verschiedene attraktive Veranstaltungen beinhalten (Änderungen sind vorbehalten).

Am Kinderferienprogramm 2021 können alle Kinder der Marktgemeinde und der Pfarre Taufkirchen/Tr. teilnehmen.

Auswärtige Kinder, welche den Kindergarten oder die Schule in Taufkirchen besuchen, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Die jeweiligen Altersgrenzen sind dabei wieder zu beachten.

In der **vorletzten Schulwoche** werden die **Programmhefte** in der **Volksschule** und im **Kindergarten Taufkirchen/Tr.** verteilt.

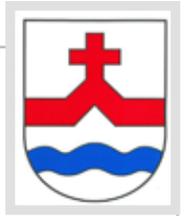
Für Kinder und Schüler, die auswärts eine Schule oder einen Kindergarten besuchen, können Programmhefte am **Markt-gemeindeamt** oder bei der **Raiffeisenbank Taufkirchen/Tr.** abgeholt werden.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei den Ferienaktionen Fotos von den Kindern gemacht werden und eventuell auf der Gemeindehomepage, Gemeindepapieren und in den regionalen Medien veröffentlicht werden.

Die persönlichen Daten werden ausschließlich für die jeweilige Kinderferienaktion verwendet.



Aus dem Gemeinderat



Auch die Gemeinderatssitzung am **30. März 2021** wurde aufgrund der Abstandsbestimmungen wiederum im Kultursaal des Gemeindezentrums abgehalten.

Nachstehende Angelegenheiten wurden behandelt:

- Der **Bericht des Prüfungsausschusses** vom 15.03.2021, welcher die Überprüfung des Globalbudgets der Volksschule sowie des Rechnungsabschlusses 2020 beinhaltet, wurde zur Kenntnis genommen.
- Der **Rechnungsabschluss** der Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach und der VFI der Gemeinde Taufkirchen an der Trattnach & Co KG wurden beschlossen. Dieser kann auf der Gemeindehomepage eingesehen werden.
- Weiters wurde der **Überprüfungsbericht** der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zum **Voranschlag 2021** zur Kenntnis genommen.
- Aufgrund der Erhebungen des Elternbedarfs erfolgten Anpassungen der **Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungsordnung 2019** (kurz KBEO 2019) für die Krabbelstube und den Kindergarten, welche mit dem Arbeitsjahr 2021/22 umgesetzt werden. Die Öffnungszeiten werden unverändert bleiben. Allerdings wird ab 2022 in den Osterferien ein Journaldienst angeboten werden.
- Der Finanzierungsplan in Höhe von EUR 107.300,00 sowie die Auftragsvergabe an die Fa. Bayer Bau GmbH, Haag am Hausruck, für das Vorhaben **Dachsanierung der Volksschule** wurden beschlossen. Dieses soll in den Sommerferien umgesetzt werden.
- Der Finanzierungsplan in Höhe von EUR 304.800,00 für die Sonderfinanzierung mit Mitteln aus dem Kommunalen Investitionsgesetz 2020 für **Gemeindestraßensanierungen** im Jahr 2021 wurde beschlossen. Weiters erfolgte mit einem Umlaufbeschluss des Gemeinderates die Festlegung der Straßensanierungen und die Auftragsvergabe an die Best- und Billigstbieterfirma Felbermayr Bau & Co KG, Haag/H. mit einer Auftragssumme in Höhe von EUR ca. 345.000,00. Zur Finanzierung der Sanierungen werden auch die Mittel des Vorhabens „Gemeindestraßen I“ herangezogen. Voraussichtlich wird Ende Mai mit den Sanierungsarbeiten begonnen. Folgende Straßenstücke sind vorgesehen:
Dambergbacher Gemeindestraße: Hehenberg-Reischau – Brunnholz sowie Hehenberg Ortsmitte bis Feuerwehr
Höretzmühler Gemeindestraße („Rabeneck“): Trattnachbrücke bis Gemeindegrenze
Olzinger Gemeindestraße: Verbindungsstraße in Aich
Dietensam/Untertrattbach
Widdorf/Roith/Adrischendorf: Kleinflächensanierungen – Kanalsetzungen
Sollten noch nicht die gesamten Finanzmittel aufgebraucht sein, gibt es eine weitere Reihung nach welcher vorgegangen wird.
- Der Grundsatzbeschluss für die **Ersatzbeschaffung** eines **Kleinlöschfahrzeuges** für die FF Keneding für 2022 gemäß dem vom Gemeinderat beschlossenen Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanes wurde gefasst. Die Rahmenkosten liegen derzeit bei EUR 120.600,00.
- Das bereits **ausgeschiedene Einsatzfahrzeug** „Mercedes Unimog 416“ der FF Keneding wurde aufgrund der großzügigen ehrenamtlichen Tätigkeit für die Freiwilligen Feuerwehren, im Besonderen für die FF Keneding, nunmehr offiziell an einen Ehrenkommandanten übergeben.
- Die **Vereinbarung** mit der Fiber Service Oö. GmbH für die Aufstellung eines Glasverteilerkastens am Grundstück der FF. Hehenberg wurde beschlossen, sodass die Planungsarbeiten für die Umsetzung voranschreiten können.
- Ein Klarstellungsbeschluss als **Änderung Nr. 4** des **Flächenwidmungsplanes Nr. 6** wurde für eine Teilfläche des Grundstücks 1303/4, KG. Roith, in der Ortschaft Taufkirchen beschlossen.

Die Sitzungseinladungen mit Tagesordnungspunkten werden auf der Gemeindehomepage www.taufkirchen.at und an der Amtstafel verlautbart.

Über Ihr Interesse freuen wir uns!



Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist wie folgt geplant:

Dienstag, 15.06.2021, 20.00 Uhr

Gefahrenzonenplan "Aschach-Oberlauf"



Das Amt der OÖ. Landesregierung, Gewässerbezirk Grieskirchen, Moosham 26 a, 4710 Grieskirchen, hat als Bundeswasserbauverwaltung entsprechend den Bestimmungen des Wasserrechtsgesetzes 1959, § 42a für den Gewässerabschnitt „Aschach Oberlauf“ einen **Gefahrenzonenplan** erstellen lassen. Es ist durch die Ausweisung der Gefahrenzonen auch unser Gemeindegebiet betroffen.

Der Entwurf des Gefahrenzonenplanes „Aschach Oberlauf“ liegt **ab Mittwoch, 19. Mai 2021 über 4 Wochen bis 16. Juni 2021 hindurch**, während der Amtsstunden, im Marktgemeindeamt Taufkirchen/Tr. zur öffentlichen Einsicht auf.

Etwaige Stellungnahmen zum Entwurf können innerhalb der Auflagefrist beim Marktgemeindeamt Taufkirchen/Tr. schriftlich eingebracht werden.

NEUMARKT I. H. UND UMGEBUNG

Information des Reinhaltungsverbandes

Ankauf eines neuen Radlader JBC 409

Nach 22 Jahren Einsatzzeit des Steyr 8070 Traktors in der Marktgemeinde Neumarkt i. H. sowie weiteren sieben Jahren beim Reinhaltungsverband Neumarkt i. H. und Umgebung wurde es Zeit für die Neuanschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges.

Im März 2021 konnte der RHV Neumarkt i. H. und Umgebung den Radlader JBC 409 samt Frontlader und Gabel von der Firma Kraftfahrzeuge & Landmaschinen GmbH übernehmen.

Durch diese Neuanschaffung ist ein zeitgemäßer Arbeitseinsatz auch in Zukunft gewährleistet.

Photovoltaikanlage auf der Freifläche in der Kläranlage

Der Reinhaltungsverband Neumarkt i. H. und Umgebung errichtet derzeit eine geförderte 50,05 kWp-Photovoltaikanlage in der Kläranlage.

.....
Damit können wir einen wichtigen Beitrag zur dauerhaften Sicherung des Lebensraumes mit Zukunft im Sinne des Umweltprogrammes leisten.



FOTOS MARKTGEMEINDE NEUMARKT/H

v.l.n.r.: Hr. Osterkorn, Bgm. Pauzenberger (Kallham), Bgm. Schaur (Taufkirchen/Tr.), Bgm. Ollinger (Neumarkt/H.), LAbg. Bgm. Oberlehner (Pötting), im Fahrzeug: Hr. Entholzer



Reisepass mit Fingerprint

**HOCHSICHERHEITSPASS MIT FINGERPRINT -
KANN AM GEMEINDEAMT
MIT VORHERIGER TERMINVEREINBARUNG
BEANTRAGT WERDEN.**

Dafür benötigen Sie:

- ein aktuelles Foto (nach den erforderlichen EU-Richtlinien, nicht älter als 6 Monate mit Datumsnachweis)
- den alten Reisepass
- Geburtsurkunde (Original) - bei Erstausstellung
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Original) - bei Erstausstellung
- Heiratsurkunde (Original) - bei Namensänderung durch Eheschließung

Gebühren des Reisepasses bis zum vollendeten 12. Lebensjahr

- EUR 30,00 mit Datenträger (Chip)
- EUR 45,00 mit Expresszustellung

Kinderreisepässe werden bis zu einem Alter von 2 Jahren mit einer Gültigkeitsdauer von 2 Jahren, ab dem 2. Geburtstag mit einer Gültigkeit von 5 Jahren ausgestellt.

Ab dem 12. Geburtstag wird der Reisepass mit einer Gültigkeitsdauer von 10 Jahren ausgestellt.

Kinder bis einschließlich 2 Jahren sind gemäß § 35 Abs. 6 GebG 1957 und § 1 Abs. 2 lit. e Oö. VerwAbG 1974 gebührenfrei.

Reisepass ab dem vollendeten 12. Lebensjahr

- EUR 75,90 mit Datenträger (Chip)
- EUR 100,00 mit Expresszustellung

Vor allem in der Urlaubszeit kommt es immer wieder vor, dass erst kurz vor der Abreise festgestellt wird, dass das Reisedokument abgelaufen ist.

Bitte werfen Sie einen kurzen Blick auf das Ablaufdatum Ihres Reisepasses - um Schwierigkeiten schon vor Urlaubsantritt zu vermeiden - informieren Sie sich jetzt schon über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubslandes, um rechtzeitig einen neuen Reisepass bzw. Personalausweis beantragen zu können.

OÖ Wohnbau - Mietwohnungen

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach informiert, dass in den Mietwohnhäusern der OÖ Wohnbau **fünf Wohnungen** zu vergeben sind:

Taufkirchen 101/5	77,69 m ²
Taufkirchen 102/1	90,07 m ²
Taufkirchen 102/6	77,69 m ²
Taufkirchen 103/7	76,00 m ²
Taufkirchen 113/6	77,00 m ²



Wohnungswerber-Fragebogen und Wohnungspläne finden Sie auf der Startseite der Homepage unter: www.taufkirchen.at

Sollten Sie Fragen haben bzw. an einer Wohnung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt unter der Tel.-Nr. (07734) 40 10-11.



Schalltechnische Sanierung entlang der ÖBB – Projektabschluss „Fensterförderung“

Im Jahr 2009 wurde ein Vertrag zwischen den Österreichischen Bundesbahnen, der Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. und dem Land Oberösterreich als Vertreterin der Republik für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen als Einzelobjektförderungen entlang der Bahnstrecke abgeschlossen.

Die Kostentragung für die Maßnahmen betrug jeweils **25% für die Marktgemeinde** sowie das Land OÖ und 50% für die ÖBB.

Die Planung der Lärmschutzmaßnahmen erfolgte in den Jahren 2010 und 2011. Im Anschluss wurden die anspruchsberechtigten Eigentümer im Februar 2012 über die Fördermöglichkeit informiert.

Innerhalb der Förderfrist bis 02.02.2018 wurden für die objektseitigen Lärmschutzmaßnahmen 38 Anträge gestellt, von denen tatsächlich 37 von den Förderungswerbern realisiert wurden. Somit konnte der Einbau von 293 Schallschutzfenstern, 46 Schallschutztüren und 82 Schalldämm-lüftern mit einer Gesamtinvestitionssumme in Höhe von EUR 386.554,68 gefördert werden.

Der finanzielle Anteil der Gemeinde betrug EUR 96.638,67. Die Endabrechnung, die den Projektabschluss bildet, wurde der Gemeinde nunmehr im April 2021 vorgelegt.

Mit diesem Vorhaben konnten die Objekteigentümer entlang der Bahnstrecke Wels-Passau mit mehr Wohnqualität unterstützt werden.



Alljährlich werden zur gegebenen Jahreszeit beim Gemeindeamt Klagen darüber geführt, dass an den Wochenenden und Feiertagen die Motorrasenmäher in Betrieb gesetzt werden.

Die lauten und vor allem unangenehmen Geräusche dieser Geräte bewirken natürlich eine Störung der Wochenendruhe. Dies gilt auch für die Verwendung von Heckenscheren und Häckslern als auch für den Betrieb von Motor- und Kreissägen.

Viele Gemeindebürger nutzen insbesondere die Wochenenden, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Auch Kleinkinder brauchen ausreichend Ruhe, insbesondere zur Mittags- und Abendzeit.

Es gibt natürlich auch MitbürgerInnen, welche an den Wochenenden im Garten arbeiten, da sie während der Woche dafür zu wenig Zeit haben.

Für manche Mitbürger ist das Wochenende aber die einzige Möglichkeit, einmal richtig auszuspannen und die verdiente Ruhe zu genießen.

Auch eine gewisse Mittagsruhe sei jedem Menschen gegönnt.

Im Sinne von gutnachbarlichen Beziehungen sollten Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn nehmen.

Etwas mehr Rücksicht macht sich letztendlich in einem guten Verhältnis mit Ihren Nachbarn bezahlt.

DIE MARKTGEMEINDE TAUFKIRCHEN A.D.TR. ERSUCHT ALLE GEMEINDEBÜRGERINNEN, DASS AN SAMSTAGEN NACH 17:00 UHR SOWIE AN SONN- UND FEIERTAGEN NICHT RASEN GEMÄHT WIRD.

DAS LANDESKRIMINALAMT OÖ INFORMIERT

Geldforderung am Telefon = Betrug!

Kriminelle Banden sind derzeit nicht nur massiv im Internet auf Opfersuche, sondern verstärken ihre betrügerischen Aktivitäten ebenso am Telefon.

Seit einigen Wochen suchen sie verstärkt in Oberösterreich nach Opfern, die sie am Festnetz oder am Handy anrufen.

Die Täter geben sich aus als:

- Kriminalbeamte und teilen mit, dass in der Nachbarschaft eingebrochen und ein Zettel gefunden wurde, auf dem auch ihre Adresse aufscheint. Zum Schutze ihres Vermögens wird angeboten, diese Wertgegenstände vorerst abzuholen und in Sicherheit zu bringen.
- nahe Angehörige, die dringend Geld braucht; unmittelbar nach diesem Telefonat ruft eine weitere Person an, die sich als Polizist ausgibt und mitteilt, dass sie vom vorangegangenen Telefonat wüsste und dass es sich beim vorherigen Anrufer um eine Betrügerin bzw. Betrüger handle; das Opfer wird gebeten, die Polizei bei der Amtshandlung zu unterstützen und sämtliches Bargeld und Wertgegenstände auszufolgen; es würde sofort die Festnahme der Person und die Ausfolgung der Vermögenswerte durchgeführt.
- Polizist, Rechtsanwalt, Mitarbeiter eines Gerichtes oder Krankenhauses, und teilen mit, dass soeben die Tochter/Sohn einen Verkehrsunfall verursacht hat. Die Fahrzeugversicherung sei je-

doch abgelaufen und das Gericht wird die Untersuchungshaft verhängen, sofern nicht eine Kautions hinterlegt wird. Durch die Täter werden „weinende Stimmen“ in die Telefonleitung eingespielt, um mehr Druck auf die Opfer zu erzeugen.

- Mitarbeiter einer Lotto-Toto-Genossenschaft, die mitteilen, dass man gewonnen hätte. Der Gewinn werde durch eine Sicherheitsfirma überbracht, jedoch seien bei der Gewinnübergabe die Transportkosten zu bezahlen. Kurz vor der angekündigten Übergabe melden sich die Täter und teilen mit, dass die Bezahlung durch Bargeld nicht funktioniert, die Gebühr muss zuvor auf ein Konto überwiesen werden.

Einige Vorgangsweisen aus den vergangenen Wochen, die leider auch funktionierten und manche unserer Mitmenschen um ihr Ersparnes brachte.

Merken Sie sich:

Sobald in einem Telefonat Geld, Münzen, Schmuck oder sonstige Vermögenswerte zur Hilfe/Unterstützung verlangt werden, unterbrechen sie das Gespräch.

**Kein Nachfragen,
keine Diskussion –
AUFLEGEN**

Unabhängig davon, als welche Person sich der Täter ausgibt; unabhängig davon, welche „Geschichte“ erzählt wird; alles eine Lüge - es handelt sich immer um Betrug.

Glauben Sie niemals, dass die Polizei ihre Vermögenswerte sichert oder eine Kautions für ihre Kinder verlangt wird – all das gibt es in Österreich nicht. Auch Gewinne werden nicht durch eine Sicherheitsfirma übermittelt.

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, Gespräch beenden, Hörer auflegen und dann Notruf wählen: **133**

**Die Täter wollen nur eines:
Sie um ihr Ersparnes betrügen!**

*Für persönliche Nachfragen zu diesem Thema können Sie jederzeit das
Landeskriminalamt OÖ –
Ermittlungsbereich Betrug,
Linz, Nietzschestraße 33,
ChefInsp Gerald Sakoparnig
Tel.-Nr. 059133-40-3300 bzw.
0664/4337039 kontaktieren.*





Gemeinde Kindergarten & Krabbelstube

4715 Taufkirchen an der Trattnach 72

✉ kindergarten@taufkirchen.at

Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube

In den letzten Wochen haben wir uns im Team verstärkt mit der Thematik „Spielbegleitung in Kindergarten und Krabbelstube“ auseinandergesetzt.

Spielen, die Grundlage aller Lernprozesse, entwickelt sich bei Kindern in drei Stufen:

vom **ALLEINE SPIELEN**

zum **NEBENEINANDER SPIELEN**

bis hin zum **GEMEINSAMEN SPIELEN.**

Die Spielbegleitung erfolgt bei uns einerseits **indirekt** (Gestaltung der Lern- und Spielumgebung: Welche Materialien, welchen Raum benötigen die Kinder für ihr Spiel? Wo liegen die aktuellen Interessen, Bedürfnisse der Kinder?) als auch **direkt** (Ideen geben, vermitteln, unterstützen, mitspielen...).



Uns Erwachsenen ermöglicht eine konstante Spielbegleitung **das Kennenlernen der Kinder** und ihrer Interessen, Persönlichkeiten und ihrer Entwicklung - vor allem aber auch das **Aufbauen und Stärken von gegenseitigem Vertrauen.**

Durch das Eintauchen in die kindliche Welt können wir Spielideen, Themen, Fragen der Kinder aus einer **anderen Perspektive wahrnehmen und aktiv mitgestalten bzw. mitlenken.**

Kinder leisten im Spiel eine großartige Arbeit, sind dabei vielen Fragen konfrontiert und erwerben Kompetenzen, auf die sie ein ganzes Leben lang zurückgreifen können:

- Wie finde ich in eine Spielgruppe und bleibe mit meinen Spielpartnern in Kontakt?
- Wie finde ich einen Konsens zwischen meiner und deiner Idee?
- Kann ich mit mehreren Kindern zusammenarbeiten? (Kompetenz = Teamarbeit, Vermitteln)
- Kann ich mich bei einer Idee, bei einem Spiel unterordnen? (= Anpassung)
- Traue ich mich meine Ideen anzusprechen/zu behaupten und meine Fantasie einzubringen? (= Durchsetzungskraft; Kreativität; Mut)
- Welche Rolle übernehme ich im Spiel? (= Rollenfindung)
- Traue ich mir Neues zu? Wie gehe ich mit Unbekanntem um? (= Mut, Selbstbild) uvm.



Ein weiteres Projekt, das uns schon seit Jahren begleitet, ist das „**Zahlenland**“ für unsere älteren Kinder.

„Das Zahlenland“ zur frühen mathematischen Bildung wurde von Professor Gerhard Preiß entwickelt und möchte Kindern Mathematik auf spielerische

Weise durch viele Sinneserfahrungen, durch Bewegung, durch Denkanstöße, durch sehr ansprechende, hochwertige Materialien uvm. näher bringen. Die Zahlen - zunächst im Zahlenraum 5 - werden förmlich „begriffen“ und ganzheitlich verinnerlicht.



Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle auch noch an **Herrn Franz Loidl** richten. Die gespendeten Köstlichkeiten in der Faschingszeit haben sehr gut geschmeckt!



Ebenso möchten wir uns sehr herzlich bei der **Ortsbauernschaft Taufkirchen** für das gespendete Dörr-Gerät bedanken! Wir haben bereits leckere Apfel-Chips mit unseren Kindern hergestellt und freuen uns schon auf den Herbst!

Herzliche Grüße senden euch alle Kinder sowie das Kindergarten- & Krabbelstuben-Team!

Sie erreichen uns im Kindergarten:

☎ 0664 136 030 8

☎ 07734 2788

Sie erreichen uns in der Krabbelstube:

☎ 0664 731 926 64

NEWS

1. Klasse

Fleißige „Osterhasen-Helfer“

Nachdem die Schüler der ersten Klasse einiges über den Feldhasen und das Wildkaninchen erfahren hatten, wurden anschließend noch eifrig kleine Osterhasen-Nester gebastelt! Wer weiß, vielleicht bekommen wir ja auch noch Besuch vom echten Osterhasen?



Religion

Ostern, das wohl schönste und bedeutendste Fest der Christen! Wir feiern, dass Jesus am 1. Tag der Woche, am SONNTAG von den Toten auferstanden ist!

In der Natur verändert sich alles: Die Blumen und Bäume beginnen zu blühen, die warmen Sonnenstrahlen erfreuen die Menschen, der 'Osterhase' ist überall auf den Feldern und Wiesen zu sehen! Auch die Schmetterlinge und Bienen sammeln den Nektar.

In der 1.Klasse haben die Kinder in Religion die Ostersonne gelegt und mit Blumen und Tieren verziert. Ein wirklich gelungenes Bild!

Die Kinder sind stolz darauf!



2. Klasse

Können Wolf und Schaf Freunde sein? Darüber haben die Kinder der 2. Klasse in einem Leseprojekt gerätselt.

Ein Ausflug gerät zu einer lustigen und wunderbaren Reise durch die Nacht und nimmt schließlich eine überraschende Wendung.

Wenn man sich auf gemeinsame Erfahrungen einlässt, ist vieles möglich!



3. Klasse

„Peter und der Wolf“

Mit diesem Stück von Sergei Prokofjew hat sich die 3. Klasse in den letzten Wochen befasst. Die schön gestalteten Lapbooks bereiten den Schülern große Freude.



4. Klasse

Ja mir san mit'm Radl da...

Mit Schulbeginn starteten 17 motivierte Viertklässler in die Vorbereitungen auf die Radfahrprüfung. Praktisches Wissen wurde nicht nur mit dem Buch erlernt, sondern durch Videos veranschaulicht und sogar im Turnunterricht dargestellt. Die traditionelle Strecke für

die praktische Radfahrprüfung, welche die ein oder andere heikle Stelle (einhändig bergauf und auch noch links abbiegen,...) beinhaltet, wurde mehrmals besichtigt und sogar mit dem zuständigen Polizisten abgegangen und durchbesprochen.

Danach schnappten sich alle Schülerinnen und Schüler stolz ihre Fahrräder, die vorher natürlich genau inspiziert wurden, und die Strecke wurde mehrmals gefahren. Dabei bekam jeder Tipps vom Polizisten.

Fahrtechnik und Fahrpraxis übten wir mit den Kindern auch noch fleißig am Schulhof. Dabei wurden einhändiges Fahren, Fahren auf rutschigem oder unebenem Untergrund sowie Bahnübergänge, Kreuzungen, Verkehrszeichen und Handzeichen perfektioniert. Mitte Oktober absolvierten die Viertklässler dann die theoretische Radfahrprüfung und bestanden diese alle mit Bravour. Sehr enttäuschend war dann leider die Nachricht, dass die praktische Prüfung aufgrund von Covid19 abgesagt und somit auf das Frühjahr verschoben werden musste.

Am Donnerstag, den **11. März 2021** war es dann endlich soweit.

Morgens wurden die Kinder der vierten Klasse samt Fahrrad von ihren Eltern in die Schule gebracht. Gut vorbereitet starteten die **17 Teilnehmer** um acht Uhr mit der praktischen Radfahrprüfung. Die Schülerinnen und Schüler mussten eine Rundfahrt im echten Straßenverkehr bewältigen und dabei die richtigen Entscheidungen treffen. An zwei wichtigen Punkten waren Polizisten positioniert, welche die Kinder bewerteten. Nach zwei Runden, bei wirklich kalten Temperaturen, war es dann aber geschafft!

Alle 17 Kinder der vierten Klasse haben die Radfahrprüfung bestanden und anschließend freudig ihren Radfahrausweis entgegengenommen.

In der Pause überraschte **Bürgermeister Gerhard Schaur** jeden Schüler mit einer **Bosna**, welche von Schulköchin **Manuela Friedwagner** frisch zubereitet wurden.

Mittlerweile nutzen viele Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse das Rad um zur Schule zu fahren. Auch berichten sie immer wieder stolz, wie viel sie nachmittags und an den Wochenenden mit dem Fahrrad unterwegs sind.



Aus der Nachmittagsbetreuung

Wenn Ostern vor der Tür steht, ist nicht nur der Osterhase fleißig!

Die Vorbereitungen auf das Osterfest liefen in der Nachmittagsbetreuung auf Hochtouren.

Süße kleine Häschen wurden in den schönsten Farben bemalt, Eier aus Styropor haben die Kinder mit farbigen Pailletten verziert und es sind richtige Kunstwerke daraus entstanden. Ein wunderschöner Ostertürkranz, verziert mit bunten Papphäschen, ziert jetzt unsere Eingangstür zum Nachmittagsraum. Nochmals herzlichen Dank für die Kranzspende aus Rosenzweigen. Die Kinder wollten gar nicht mehr aufhören mit den Ostervorbereitungen, darum haben wir noch süße Geschenke aus Knetbeton für die Eltern geformt. Es hat so viel Spaß gemacht!

Um den Frühling zu begrüßen, haben die Kids verschiedene Kräuter angepflanzt.

Vor lauter Eifer haben wir noch Kürbis- und Sonnenblumenkerne dazwischen versteckt. Unsere Pflanzen werden von unseren kleinen Gärtnern gut gehegt und gepflegt und siehe da, es ist nicht nur die Petersilie, Kresse, Melisse und Basilikum wunderbar gewachsen, auch die Körnchen beginnen bereits zu keimen.

Die Kresse vernaschen wir schon fleißig bei der gesunden Jause.

Mit unseren Schleckermäulchen haben wir wieder Palatschinken gebacken. Kochen ist eine der Lieblingsbeschäftigungen der Nachmittagskinder.

Für die **kleinen Schauspieler** habe ich ein bezauberndes Kasperltheater besorgt. Sie lieben es so sehr, verschiedene Stücke aufzuführen und es gibt dabei auch immer jede Menge zu lachen.



Damit unsere Mädels ihren Schminkeifer ausleben können, hat Edyta einen sehr hochwertigen Schminkkopf mitgebracht. Die Freude darüber war nicht zu überhören.

Es wird nicht nur geschminkt, auch die verrücktesten Frisuren waren darauf schon zu sehen.

Danke liebe Edyta!



Muttertag steht vor der Tür!

In der Nachmittagsbetreuung machten wir schon so einige Geschenke für die Mamis.

Entzückend kleine Glasvasen haben wir marmoriert und mit selbstgemachter Blume aus Krepppapier verziert. Dazu haben wir noch Herzseifen mit wohlriechendem Duft gegossen und eine Karte wiederrum in Herzform gestaltet.

Da fast der ganze April sehr kalt und regnerisch war, haben wir es uns in den Nachmittagsräumen sehr gemütlich gemacht. Langweilig war uns nie! Wir haben viel gemalt, Origami gefaltet, Haarschmuck designt, Edelsteine gegossen, gespielt und natürlich musste nochmal eine selbstgemachte Knete her, wir nannten sie dann „blaue Giftzwergeknete“.

Zum ersten Mal haben wir **gesunde Pommes** gemacht. Jeder hatte dabei seine Aufgabe, die Kleineren schälten die Kartoffeln und unsere Großen durften sie in Form schneiden, den Rest erledigte meine Heißluftfritteuse.

Oliver und Jonas waren die Aufpasser damit die Zeit auch immer richtig eingestellt ist und nichts verbrannte. Die Kids waren sehr begeistert und einige waren der Meinung, die schmecken besser als die gekauften.

In der letzten Woche konnten wir Gott sei Dank wieder raus und wir haben die Sonne gleich mit unserem **ersten Picknick** begrüßt. Was für eine Freude!

Manche Kinder lieben es so sehr einfach zu pantschen. Ich gebe ihnen einen kleinen Kübel mit ein paar Zutaten, die wir gerade dahaben und dann kommt alles rein was sie in der Natur so finden. Das Gemisch sieht meist sehr trüb aus und sie nennen es immer Hexensud. Es wird oft stundenlang daran gerührt, gerochen und gepantscht.

Nicht nur Edyta und ich haben gute Ideen was wir spielen können, auch die Kinder bringen immer wieder tolle Anregungen mit. Unsere Anna zum Beispiel hat kürzlich ein Riesenrechenpiel auf den Boden der Schuleinfahrt gezaubert. Da waren wirklich alle Kinder mit vollem Eifer dabei.

Maria Kammerer

Fotos zu diesem Artikel: VS Taufkirchen

Apotheken-Notdienste 2021 - 2. Halbjahr

Apotheken-Notdienste für die Apotheken in:

**Andorf, Bad Schallerbach, Gallspach, Grieskirchen, Haag/H., Neumarkt/H.,
Peuerbach, Raab, Schlüßberg und Waizenkirchen**

HEILBORN-APOTHEKE Badstraße 12, 4701 Bad Schallerbach Tel.-Nr. (07249) 480 31	APOTHEKE RIZY Handelspark 7, 4707 Schlüßberg Tel.-Nr. (07248) 617 07	KREUZ-APOTHEKE Hauptstraße 16/1, 4722 Peuerbach Tel.-Nr. (07276) 23 36
APOTHEKE ‚Zum Engel‘ Marktplatz 21, 4680 Haag Tel.-Nr. (07732) 33 55	ST. MICHAEL-APOTHEKE Hauptstraße 20, 4770 Andorf Tel.-Nr. (07766) 20 20	MARIEN-APOTHEKE Marktplatz 27, 4720 Neumarkt/H. Tel.-Nr. (07733) 72 06
LEBENS-APOTHEKE RAAB Hauptstraße 22, 4760 Raab Tel.-Nr. (07762) 23 10	APOTHEKE ‚Zum Hl. Valentin‘ Valentin-Zeileis-Straße 25, 4713 Gallspach Tel.-Nr. (07248) 626 04	APOTHEKE ‚Zum guten Hirten‘ Marktplatz 15, 4730 Waizenkirchen Tel.-Nr. (07277) 22 17
DREIFALTIGKEITS-APOTHEKE Stadtplatz 28, 4710 Grieskirchen Tel.-Nr. (07248) 626 61		

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	D HA/RA	1 S GA/AN	1 M GR	1 F BS	1 M PE	1 M NE
2	F NE	2 M HA/RA	2 D GA/AN	2 S SC	2 D BS	2 D WA
3	S WA	3 D NE	3 F HA/RA	3 S GR	3 M SC	3 F PE
4	S PE	4 M WA	4 S NE	4 M GA/AN	4 D GR	4 S BS
5	M BS	5 D PE	5 S WA	5 D HA/RA	5 F GA/AN	5 S SC
6	D SC	6 F BS	6 M PE	6 M NE	6 S HA/RA	6 M GR
7	M GR	7 S SC	7 D BS	7 D WA	7 S NE	7 D GA/AN
8	D GA/AN	8 S GR	8 M SC	8 F PE	8 M WA	8 M HA/RA
9	F HA/RA	9 M GA/AN	9 D GR	9 S BS	9 D PE	9 D NE
10	S NE	10 D HA/RA	10 F GA/AN	10 S SC	10 M BS	10 F WA
11	S WA	11 M NE	11 S HA/RA	11 M GR	11 D SC	11 S PE
12	M PE	12 D WA	12 S NE	12 D GA/AN	12 F GR	12 S BS
13	D BS	13 F PE	13 M WA	13 M HA/RA	13 S GA/AN	13 M SC
14	M SC	14 S BS	14 D PE	14 D NE	14 S HA/RA	14 D GR
15	D GR	15 S SC	15 M BS	15 F WA	15 M NE	15 M GA/AN
16	F GA/AN	16 M GR	16 D SC	16 S PE	16 D WA	16 D HA/RA
17	S HA/RA	17 D GA/AN	17 F GR	17 S BS	17 M PE	17 F NE
18	S NE	18 M HA/RA	18 S GA/AN	18 M SC	18 D BS	18 S WA
19	M WA	19 D NE	19 S HA/RA	19 D GR	19 F SC	19 S PE
20	D PE	20 F WA	20 M NE	20 M GA/AN	20 S GR	20 M BS
21	M BS	21 S PE	21 D WA	21 D HA/RA	21 S GA/AN	21 D SC
22	D SC	22 S BS	22 M PE	22 F NE	22 M HA/RA	22 M GR
23	F GR	23 M SC	23 D BS	23 S WA	23 D NE	23 D GA/AN
24	S GA/AN	24 D GR	24 F SC	24 S PE	24 M WA	24 F HA/RA
25	S HA/RA	25 M GA/AN	25 S GR	25 M BS	25 D PE	25 S NE
26	M NE	26 D HA/RA	26 S GA/AN	26 D SC	26 F BS	26 S WA
27	D WA	27 F NE	27 M HA/RA	27 M GR	27 S SC	27 M PE
28	M PE	28 S WA	28 D NE	28 D GA/AN	28 S GR	28 D BS
29	D BS	29 S PE	29 M WA	29 F HA/RA	29 M GA/AN	29 M SC
30	F SC	30 M BS	30 D PE	30 S NE	30 D HA/RA	30 D GR
31	S GR	31 D SC		31 S WA		31 F GA/AN

Änderungen der Apotheken-Notdienste sind jederzeit möglich.

Daher sollte in dringenden Fällen der

Apotheken Ruf 1455

in Anspruch genommen werden.

Unter der Rufnummer 1455 erhalten Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke - auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar.

SC	Schlüßberg
GR	Grieskirchen
GA/AN	Gallspach / Andorf
HA/RA	Haag / Raab
NE	Neumarkt
WA	Waizenkirchen
PE	Peuerbach
BS	Bad Schallerbach

Apotheken App

Alle dienstbereiten Apotheken finden Sie auch über die Apotheken App bzw. auf:

www.apothekerkammer.at

OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt 2021/2022



- Ab 7. Juni 2021 steht das Onlinesystem bzw. unser Webshop zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2021/22 für Oberösterreich zur Verfügung: www.shop.ooevv.at
- Außerdem stehen ab 7. Juni 2021 alle Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2021/22 auf unserer Website: www.ooevv.at bereit.

GRUNDVORAUSETZUNGEN FÜR DIE SCHÜLER-/LEHRLINGSFREIFAHRT 2021/22:

SCHÜLER:

- Besuch einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht an mindestens 4 Schultagen pro Woche oder Besuch einer anerkannten Berufsschule an mindestens einem Tag in der Woche über 10 Wochen bzw. 1 Zusatztag
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags.)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe
- Bestellcode von Schule

LEHRLINGE:

- Absolvierung einer anerkannten Lehre oder einer Vorlehre oder Teilnahme an einer überbetrieblichen Lehrausbildung gemäß BAG (§ 30b) oder Teilnahme am freiwilligen Sozialjahr oder Teilnahme am freiwilligen Umweltjahr (gültige Ausbildungsvereinbarung erforderlich)
- Nutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels an mindestens 3 Tagen die Woche
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe

GELEGENHEITSVERKEHR:

Ein von der Gemeinde/Stadt eigens bei einem Transportunternehmen beauftragter Schul- oder Kindergartenbus gilt als Gelegenheitsverkehr. Schülerinnen und Schüler die sowohl den Linienverkehr als auch den Gelegenheitsverkehr für die Fahrt zur Schule bzw. für den Weg nach Hause nutzen, können ein Schüler-Ticket oder ein Jugendticket-Netz beantragen. Das jeweilige Ticket (Schüler-Ticket oder Jugendticket-Netz) wird vom Transportunternehmen als Nachweis des zu zahlenden Selbstbehaltes von EUR 19,60 für die Strecke im Gelegenheitsverkehr anerkannt.

Wurde bei Nutzung eines Gelegenheitsverkehrs der Selbstbehalt bei dem Gelegenheitsverkehrsunternehmen bereits entrichtet, ist der Selbstbehalt bei der Bestellung eines Schüler-Tickets oder eines Jugendticket-Netz erneut zu entrichten. Der zuvor entrichtete Selbstbehalt kann beim Gelegenheitsverkehrsunternehmen zurückgefordert werden.

WEBSHOP: ONLINE BESTELLUNG

*Die Online Bestellung erfolgt im OÖVV Webshop unter:
www.shop.ooevv.at (der ab 7. Juni 2021 freigeschaltet ist).*

SCHÜLER:

- Bestellen können Erziehungsberechtigte und volljährige Schülerinnen und Schüler.
- Alle Schülerinnen und Schüler erhalten von ihrer Schule ein Exemplar des neuen Bestellcodes (Farbe: lila) mit einer Bestellanleitung.
- Die Bestellanleitungen mit Bestellcodes enthalten einen eindeutigen Code, in dem die Schulkennzahl der Schule und das Schuljahr verschlüsselt enthalten sind.
- Mit den Bestellcodes vom Schuljahr 2020/21 mit der Farbe "grün" ist keine Ticket-Bestellung für das neue Schuljahr 2021/22 möglich!!

LEHRLING:

- Bestellen können Erziehungsberechtigte und volljährige Lehrlinge.
- Wenn sich die Ausbildungsstätte in OÖ oder Salzburg befindet, ist für die Beantragung eine aktive Lehrvertragsnummer erforderlich. Diese Nummer muss beim Bestellvorgang erfasst werden.
- Wenn sich die Ausbildungsstätte in einem anderen Bundesland befindet, bekommen die Lehrlinge einen Bestellcode von der Wirtschaftskammer ausgehändigt, mit dem die Bestellung durchgeführt werden kann.

! ACHTUNG:

Für Fahrten zur Berufsschule muss ein eigenes OÖVV Schüler-Ticket beantragt werden. Für die Beantragung ist ein Bestellcode von der Berufsschule erforderlich.

Die Bezahlung im OÖVV Ticketshop kann mit Kreditkarte, EPS oder Vorkasse erfolgen.

**SchülerInnen,
die keine Möglichkeit
zur Online Bestellung haben,
können mit einem Papierantrag
ihr Ticket bestellen.**

**Diese Anträge sind auf
unserer Website
ab 07. Juni 2021
zum Download bereitgestellt.**



Wir verbinden Menschen.

Flurreinigungsaktion 2021



Nachdem im Vorjahr aufgrund der Covid-Pandemie die Flurreinigung abgesagt werden musste, wurde für 2021 wieder eine Teilnahme geplant.



Am **27. März 2021** startete die Gemeinde die Flurreinigungsaktion „**Hui statt Pfui**“.

Die Volksschule, die Feuerwehren, die Landjugend und engagierte Bürger beteiligten sich mit Bgm. Gerhard Schaur und Umweltausschussobmann Johann Trinkfass an dieser Aktion.

Von den ca. **110 Personen** wurden **32 Säcke** mit Abfall gefüllt! Vor allem Getränkedosen und -flaschen sowie Plastikmüll aller Art und Zigarettschachteln wurden entlang der Straßen und Bäche aufgelesen. Weiters wurden ein Autoreifen samt Felge, ein Kinderzelt sowie eine Batterie entdeckt und entsorgt.

Für die fleißigen Helfer gab es anschließend ein Lunchpaket als kleine Stärkung zum Mitnehmen.

BLÜHFLÄCHEN – UNVERZICHTBARE NAHRUNGSGRUNDLAGEN FÜR UNSERE HEIMISCHEN BESTÄUBER

Blühstreifenaktion - mach mit!



Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut.

Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die „Blühstreifenaktion – mach mit“ gestartet.

Die „Blühstreifenaktion – mach mit“ geht in die 4. Runde und es kann jede Person mitmachen, die eine geeignete Fläche zur Verfügung hat.

Ziel ist es, verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie anderen blütenbestäubenden Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Für Honigbienen ist dies besonders wichtig, da im Hochsommer die Aufzucht der Winterbienen beginnt und sie dafür genügend abwechslungsreiche Nahrung brauchen.

Mit der Anlage von Blühflächen können wir ein abwechslungsreiches Nektar- und Pollenangebot schaffen. Bei der „Blühstreifenaktion – mach mit“ können einjährige oder mehrjährige Flächen angelegt werden. Die spezielle mehrjährige Blühmischung „Bienenweide“ besteht aus 100% regional zertifiziertem Saatgut.

So wie in den letzten Jahren kann der ortsansässige Maschinenring die Anlage übernehmen. Es besteht auch die Möglichkeit sich das Saatgut beim Maschinenring zu besorgen und die Fläche selbst anzulegen. Alle Teilnehmer erhalten kostenlos eine Infotafel, um Ihre Unterstützung sichtbar zu machen.

Machen auch Sie mit und holen Sie sich weitere Informationen vom Kompetenzzentrum Wildblumen oder dem Bienenzentrum OÖ!

EINE BLÜHPATENSCHAFT - IHR BEITRAG ZU MEHR BIODIVERSITÄT

Blühpatenschaft - ich mach mit!



Blühflächen bieten wertvolle Nahrungsquellen, Rückzugs- und Bruthabitate für Bienen und blütenbestäubenden Insekten sowie auch für Niederwild.

Je vielfältiger die Flächen sind, umso besser ist es.

Insekten haben eine Schlüsselrolle im Ökosystem und sind für die Vielfalt von Pflanzen unverzichtbar.

Egal ob Honigbienen, Wildbienen, Schmetterlinge und Co. Sie alle sichern mit ihren einzigartigen Funktionen und Lebensweisen die Erträge in der Landwirtschaft und in unseren Gärten.

Bei der „Blühpatenschaft – ich mach mit“ werden mehrjährige Blühflächen mit heimischem Saatgut von oberösterreichischen Landwirtinnen, mit Unterstützung des Maschinenrings OÖ fachgerecht angelegt und gepflegt.

Patenschaften werden ab 25 m² um 15 Euro für ein Jahr angeboten und können für max. 5 Jahre abgeschlossen werden.

Tragen auch Sie zur Steigerung der Biodiversität bei und schenken Sie Ihren Liebsten zum Geburtstag eine Blühpatenschaft!

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage www.bienenzentrum.at oder www.maschinenring-bluehpatenschaft.at.

DEIN PROJEKT FÜR KLIMASCHUTZ.

DU GESTALTEST MIT DEINEM PROJEKT DEINEN ALLTAG NACHHALTIGER?

MIT DEINER IDEE SCHÜTZT DU DIE UMWELT?

DU SETZT DICH AKTIV FÜR KLIMASCHUTZ EIN?

Erzähle uns, wie du aktiv zum Klimaschutz beiträgst oder wie du deinen Alltag nachhaltiger gestaltest.

Gewinne tolle Preise und inspiriere mit deinem Beitrag auch andere! Gefragt sind kreative Projekte und Ideen, die einen Beitrag zum Klimaschutz und der Energiewende leisten.

Wer kann mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind alle in der Region Mostlandl Hausruck – egal wie jung oder alt du bist.

Eingereicht werden kann als Einzelperson oder in der Gruppe (z.B. Familie, Freundeskreis, Schulklasse, Stammtisch, Kolleg*innen).

Pro Einsender*in bzw. pro Gruppe darf ein Beitrag eingereicht werden.

.....
Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck
Roßmarkt 25 | 4710 Grieskirchen | Tel.-Nr. 0676 4034077
humer@mostlandl-hausruck.at | www.mostlandl-hausruck.at
www.facebook.com/mostlandl
www.instagram.com/mostlandl_hausruck
.....

WIE KANN ICH MITMACHEN?

- Bild (Zeichnung, Collage, ...) + Text
- Foto + Text
- Kurzvideo

Sende eine Beschreibung deines Projektes oder deines Tuns bis **31.08.2021** an humer@mostlandl-hausruck.at.

Du kannst uns einen Text mit Bild oder Foto (hochauflösend) oder ein Kurzvideo (max. 2 Minuten, Download-Link) schicken.

WIE KANN ICH GEWINNEN?

Aus allen eingereichten Beiträgen wählt unsere Jury die Gewinner*innen.

PREISE

- Vitalwelt Gutschein im Wert von € 200,00
- 2 Gutscheine KRÄUTER und GEIST Peuerbach im Wert von je € 50,00
- Gutschein für eine Esel-Wanderung mit Birgits Eselgarten mit Freunden oder Familie
- Bücher zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZ

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel „Lust auf Klimaschutz?!“ stimmst du unseren Datenschutz- und Teilnahmebedingungen ausdrücklich zu.

Du erklärst dich damit einverstanden, dass deine angegebenen und übermittelten Daten (Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum) und Beiträge (Text, Bild/Foto, Video) im Sinne der DSGVO für die Abwicklung des Gewinnspiels der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Mostlandl Hausruck verwendet werden. Zudem ist die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Mostlandl Hausruck dazu berechtigt, die eingereichten Beiträge sowie deinen Vor- und Nachnamen im Rahmen des Wettbewerbs und der Prämierung zu veröffentlichen. Das betrifft auch unsere Website und Social Media Kanäle wie Facebook und Instagram sowie Presseaussendungen.

Hinsichtlich deiner eingebrachten Beiträge erklärst du ausdrücklich, dass wir diese uneingeschränkt und unentgeltlich in Zusammenhang mit dem Gewinnspiel und Projekt "Lust auf Klimaschutz" vorstellen und dich als Ideengeber erwähnen dürfen.

Deine Zustimmung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb.

Ausbildung, Schulabschluss, Auszeichnungen etc.

- Frau Mag. Catherine **GRATZL** hat sich bei der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, der Meisterprüfung Pferdewirtschaft unterzogen und diese mit gutem Erfolg bestanden.

In diesem Zusammenhang darf neuerlich darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Gemeinde von geleisteten Prüfungen udgl. keine Kenntnisse erlangt. Jeder wird höflich eingeladen, diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich.



Gehörlosenverein - Haussammlungen



Die Marktgemeinde Taufkirchen gibt bekannt, dass der Landesverband der Gehörlosenvereine in Oberösterreich, um eine Bewilligung für das Umhergehen von Haus zu Haus (Haussammlung) angesucht hat.

Die Bewilligung wurde - unter strenger Berücksichtigung der jeweils gültigen Bestimmungen mit der Ausbreitung des Coronavirus - erteilt und hat in OÖ die Gültigkeit bis zum 31.10.2021.

ten, verplombten (bzw. versperrten) Sammelbüchsen eingebracht werden.

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Missbrauchsvorfällen bei Haussammlungen gekommen ist, weist die Marktgemeinde darauf hin, dass auf *Verlangen der Bewilligungsbescheid des Amtes der Oö. Landesregierung* (Ausstellungsdatum 04.03.2021), vorzulegen ist.

Das Sammlungsertragnis darf nur zum Zwecke

der sozialen und kulturellen Betreuung, Weiterbildung von Mitgliedern sowie zur Erhaltung des Bildungs-, Informations- und Sozialzentrums in Linz und der Vereinslokale verwendet werden. Gespandete Geldbeträge dürfen nur in fortlaufend nummerier-

NEU seit 1. Mai 2021

Bestattung Neuwirth aus Gunskirchen stellt sich vor



Mein Name ist **Judith Lugmayr**, geboren 1983 und wohnhaft in Gunskirchen.

Ich bin zweifache Mama der Söhne Samuel (4 Jahre) und Emil (2 Jahre). Mein Ursprungsberuf ist Kindergärtnerin. Weiters habe ich die Ausbildung zur Masseurin und Heilmasseurin absolviert.

Seit Jänner 2020 bin ich Inhaberin der Bestattung Neuwirth in Gunskirchen in 4. Generation. Vorher habe ich einige Jahre bei meinem Vater mitgearbeitet.

Schön ist es immer wieder zu erleben, dass ich einen sehr guten Bezug zu Trauernden habe, der sich durch viele positive Rückmeldungen bestätigt. Mir persönlich ist es wichtig, dass ich jedem mit Achtung begegne und den Raum bieten kann, den dieser in der jeweiligen Situation braucht – von Geburt an bis hin zum Tod, egal welcher sozialer oder ethnischer Hintergrund die Personen begleitet, egal welchen Alters, welcher Religion.

Dass der Umgang mit den Verstorbenen stets ein respektvoller ist, bleibt ohnehin immer selbstverständlich und liegt mir am Herzen.

Ich habe die Bestattung von Frau Ilse Hinke mit 1. Mai 2021 übernommen, die in ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten ist, wofür wir ihr von Herzen alles Gute, Gesundheit und vor allem eine entspannte Zeit ohne telefonische Bereitschaft wünschen!

Mit dabei in meinem Team ist Anita Wiesner.

Mein Name ist Anita Wiesner, geboren 1972. Ich arbeite seit 12 Jahren für verschiedene Bestatter und seit einem Jahr auch bei der Bestattung Neuwirth. Ich bin in Sipbachzell aufgewachsen und mit Alfred Wiesner aus Meggenhofen verheiratet. Mein Sohn Felix ist 12 Jahre alt, wir wohnen seit 20 Jahren in Aistersheim. Ich bin dort vor allem in der Pfarre aktiv als Mesnerin und PGR-Obfrau.

Eines meiner vielen Hobbys ist die Musik (ich spiele seit meiner Kindheit Akkordeon), die zur großen Leidenschaft geworden ist, ich bin auch als Kirchenmusikerin oft im Einsatz.

Ich interessiere mich sehr für Menschen und Ihre Lebensgeschichten und freue mich, Sie im Trauerfall begleiten zu dürfen.

Diese erfüllende Tätigkeit hat sich für mich vom Beruf zur Berufung entwickelt.

Ich bin gelernte Frisörin und Bürokauffrau, habe bis zur Geburt von Felix im Verkaufsaußendienst gearbeitet und bin über Umwege bei der Bestattungsarbeit gelandet.

Unser Ziel ist es, Sie in der ersten Zeit der Trauer gut zu begleiten und auf Ihre Bedürfnisse und Wünsche gut einzugehen. Wir werden Sie bei einem Sterbefall zu Hause besuchen und alles rund um die Beerdigung planen. Wir versuchen, Ihnen möglichst viele Wege abzunehmen, damit Sie sich nicht überfordert fühlen.

Wir arbeiten in einem Beruf, der nicht so gut planbar ist, deshalb bitten wir um Verständnis, dass an Samstagen keine Beerdigungen stattfinden, da wir die Wochenenden mit unseren Familien verbringen möchten.

Natürlich sind wir von Montag – Sonntag rund um die Uhr unter Tel.-Nr. (07246) 6295 für Sie erreichbar.

Bestattung Neuwirth e.U.
Inh. Judith Lugmayr
Holzgassen 2
4623 Gunskirchen

Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahl vom 24. Jänner 2021

Die Wahlbeteiligung inkl. Wahlkarten lag bei 59,94 % und ist somit deutlich über dem Landesdurchschnitt.

Partei	Stimmen	Prozent	Veränderung zur LK-Wahl 2015
OÖ Bauernbund - Team Langer-Weninger	122	62,56 %	+ 2,37 %
UBV - Unabhängiger Bauernverband OÖ	45	23,08 %	+ 6,57 %
Freiheitliche Bauernschaft (FP)	8	4,10 %	- 11,92 %
SPÖ-Bauern Oberösterreich	2	1,03 %	- 0,92 %
Grüne Bäuerinnen und Bauern (GBB)	18	9,23 %	+ 3,89 %



Foto: Anna Stöbich

Mitglieder d. Ortsbauernausschusses v.l.n.r. Stefan Schaur, Andreas Binder, Silvia Trinkfass (Ortsbäuerin-Stv.), Petra Kaltenböck (Ortsbäuerin), Gerhard Heizinger (Ortsbauernobmann)

Am **22. März 2021** fand die Konstituierende Sitzung des Ortsbauernausschusses statt.

Fünf von sieben Mandaten im Ortsbauernausschuss gehen an den Bauernbund, die zwei Mandate der Unabhängigen Bauernvertretung (UBV) bleiben unbesetzt.

FÜR DAS ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN MÖCHTE SICH DAS JUNGE TEAM BEI DEN WÄHLERN HERZLICH BEDANKEN.

Wie bereits in der letzten Periode, wird auch diesmal Kammerrätin **Mag. Daniela Burgstaller** (Bauernbund) auf Landesebene die Bäuerinnen und Bauern in der Vollversammlung der Oö. Landwirtschaftskammer und in diversen Ausschüssen vertreten.

AM DIENSTAG, DEN **02.03.2021** WURDE DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG ABGEHALTEN.

Erfolgreiche Wahl bei der Jahreshauptversammlung



Dabei wurden die **Neuwahlen** am Standort der Firma Dachdeckerei Hatzmann vom **Bezirksobmann Ing. Günther Baschinger** unter der Aufsicht von **Bezirksgeschäftsführer Gerald Nußbichler** geleitet.

Der ausgesendete Wahlvorschlag konnte **einstimmig** beschlossen werden.

Der **neue Ortsgruppenobmann Josef Waselmayr** will mit seinem neuen Vorstandsteam den eingeschlagenen Weg gerade jetzt nach der Krise weiterführen, für die Unternehmen weiterhin engagiert arbeiten und mit umtriebigen Leuten im Wirtschaftsbund viel erreichen!

Das Netzwerk "**Wirtschaftsbund**" soll zum Nutzen von Möglichkeiten, Erleichterungen und Verbesserungen für alle Unternehmen da sein.

Dies ist auch das Moto für die verschobene Gewerbeschau „unsere Motivation, mit guten Partnern im Netzwerk einige positive Maßnahmen zu setzen und viele weitere Wünsche und Bedürfnisse der Unternehmer/innen umzusetzen“.



Foto: Wirtschaftsbund

WB-Obmann Josef Waselmayr mit Bezirksobmann Ing. Günther Baschinger

SeniorInnen: Moderne Technik einfach erklärt



MODERNE TECHNIK LEICHT VERSTÄNDLICH ERKLÄRT UND FÜR DIE ÄLTERE ZIELGRUPPE AUFBEREITET:

Das neue österreichische Seniorenmagazin „Technik-leicht gemacht“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, technische Errungenschaften des modernen Lebens für die ältere Generation greifbar zu machen.

Das Team hinter dem Magazin ist überzeugt davon, dass gerade SeniorInnen sehr stark von technischen Hilfsmitteln profitieren können – sei es durch die Nutzung moderner Kommunikationsmittel, um mit der Familie und Freunden in Kontakt zu treten, oder durch Smart-Home-Angebote, die einfach das Leben leichter machen.

Auch der Sicherheitsgedanke spielt hier mit. Mittlerweile gibt es ausgeklügelte Systeme, die bei Notfällen und Stürzen gute Dienste leisten können.

Natürlich soll auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Home Entertainment Angebote, Sport und Gesundheit sind ebenso Teil der Berichterstattung wie die sichere Nutzung des Internets mit seinen unendlichen Möglichkeiten.

Das neue Magazin erscheint 4x im Jahr und kann bequem über ein Jahresabo bezogen werden.

Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Abobestellung finden Sie unter:

www.technik-leicht-gemacht.at

Pro Aktiv - Oberösterreich



„ProAktiv“ ist ein Angebot des **Arbeitsmarktservices Oberösterreich** (AMS) und **itworks Personalservice und Beratung**, das Personen bei ihrem beruflichen Neuanfang unterstützt. Training und der Einsatz von verschiedenen Beschäftigungsinstrumenten stehen dabei im Mittelpunkt unserer Betreuung.

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:

- Aktive Unterstützung bei der Suche nach geeignetem Personal
- Möglichkeit, unverbindlich potentielle MitarbeiterInnen kennen zu lernen
- Attraktive finanzielle Fördermöglichkeiten
- Unverbindliche und risikolose Integrationsüberlassung von Arbeitssuchenden
- Dienstleistungen und Auftragsarbeiten (z.B. Instandhaltung, Transport, Reinigungsarbeiten, Grünraumpflege, etc. ...)

Wir sind ein soziales Unternehmen, das am Arbeitsmarkt benachteiligte Personen aller Altersgruppen, Ethnien und Qua-

lifikationen beim Wiedereinstieg in den Arbeitsprozess unterstützt und arbeiten im öffentlichen Auftrag in Kooperation mit privaten und öffentlichen Unternehmen.

Projektziel ist die Reintegration von Menschen in den Arbeitsmarkt, bevor diese von Langzeitarbeitslosigkeit bedroht werden. Durch unser Angebot können Sie potenzielle MitarbeiterInnen kennenlernen und auf Ihre Anforderungen vorbereiten – dadurch kommen Sie gleichzeitig auch in den Genuss attraktiver Fördermöglichkeiten!

Seien Sie proaktiv und kontaktieren Sie mich gerne über E-Mail oder Telefon!

itworks Personalservice und Beratung gGmbH

MAG.(FH) CHRISTOPH HUEMER

TURNERWEG 3, A-4710 GRIESKIRCHEN

MOBIL: +43 664 601 77 56 93

E-MAIL: CHRISTOPH.HUEMER@ITWORKS.CO.AT

Mitteilungen

Sektion Tennis



Schaden am Tennisplatz

Während der Winterpause haben Unbekannte den Zaun eingebrochen.

Im Schaukasten sind die Ansprechpersonen ersichtlich.

Bitte um Kontaktaufnahme bezüglich Fragen zum Tennisbetrieb.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter: www.utc-taufkirchen.at

Stöblverein "Loisi Brothers"

GEMEINER EINBRUCH IN VEREINSHÜTTE

Ein Vandalenakt mit einer geschätzten Schadenshöhe von ca. EUR 1.000,00 erfolgte zwischen 01. und 02. Mai 2021. Türstock mit Tür sowie Bodenfliesen gingen dabei zu Bruch.

Die Polizei Neumarkt/H. sowie die Spurensicherung nahmen den Vandalenakt auf. Um den Tätern auf die Spur zu kommen, werden Zeugen gesucht. Eventuelle Meldungen bitte an den Obmann des Stöblclubs Taufkirchen, Hrn. Ecker Franz.

Weiters teilt der Stöblclub mit, dass das Turnier Anfang Juli wegen der Corona Pandemie abgesagt wurde und vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt abgehalten wird.



Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding - Stellenausschreibungen



KÜCHENHILFSKRAFT FÜR DAS BAPH GRIESKIRCHEN

Funktionslaufbahn GD 25 | beschäftigt mit 16 Wochenstunden beim Sozialhilfeverband Grieskirchen
Dienstbeginn: 01.09.2021

KÜCHENHILFSKRAFT FÜR DAS BAPH EFERDING

Funktionslaufbahn GD 25 | beschäftigt mit 38 Wochenstunden beim Sozialhilfeverband Eferding
Dienstbeginn: 01.08.2021



HAUSTECHNIKER/IN FÜR DAS BAPH EFERDING

Funktionslaufbahn GD 19 + 75 % Gehaltszulage
beschäftigt mit 20 Wochenstunden beim Sozialhilfeverband Eferding, mit Option auf 40 Wochenstunden in Zusammenarbeit mit dem in Planung befindlichen Neubau BAPH Alkoven
Dienstbeginn: ehestens bzw. nach Vereinbarung

Die gesamten Ausschreibungstexte finden Sie auf der Homepage der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding unter www.shvgr.at oder www.shv-eferding.at.

Panhuber - Stellenausschreibung

Zur Verstärkung des Teams sucht der ortsansässige Familienbetrieb in der Metall- und Blechbranche



- MASCHINENBEDIENER /IN FÜR ABKANTPRESSE
- MASCHINENBEDIENER/IN FÜR MODERNE LASERSCHNEIDANLAGE

Alle Informationen finden Sie auf der Homepage unter: www.panhuber.at

Lagerhaus - Stellenausschreibung



- eine/n Verkäufer/in

für die Filiale Neumarkt, Kimplinger Straße 9, 4720 Neumarkt/H.

Alle Informationen finden Sie auf der Homepage unter: www.lagerhaus.at/eferding-ooemitte.at

Ritterbräu - Stellenausschreibung



LKW-Fahrer (m/w) für den Nahverkehr mit täglicher Heimkehr

Den genauen Ausschreibungstext finden Sie unter: www.ritterbraeu.at

Fröling- Lehrstellenausschreibungen



- LEHRE ZUM METALLBEARBEITUNGSTECHNIKER (M/W)
- LEHRE ZUM ELEKTROTECHNIKER (M/W)
- LEHRE ZUM UNIVERSALSCHWEISSER (M/W)

Es werden auch gerne interessierte Jugendliche zum Schnuppern ins Produktionswerk Stritzing eingeladen.

Alle Informationen finden Sie auf der Homepage unter: www.froeling.com

RHV Trattnachtal - Stellenausschreibung



Der Reinhaltungsverband Trattnachtal sucht für die Kläranlage und die Biogas Trattnachtal GmbH eine

Technische Geschäftsführung (m/w)

Nähere Infos zur Ausschreibung finden Sie unter: www.rhv-trattnachtal.at

Ergänzungsausbildung Altenbetreuungsschule



Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ beginnt im Herbst am Schulstandort Gaspoltshofen eine Ausbildung Fach-Sozialbetreuung "Behindertenarbeit" als Ergänzungsausbildung zur Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit "EA FSBBA GA 4".

Alle Informationen, Termine und Formulare finden Sie unter: www.altenbetreuungsschule.at

Therapiezentrum Körperschwung



Die Heilmasseurinnen von **LIANNA** ziehen **Anfang Juni 2021** um und werden zum Therapiezentrum Körperschwung. Ab August füllt sich der neue Standort am Firmengelände von **PG Glasbau in Aich 61** stetig mit zusätzlichen Therapeuten.

Nähere Infos zu Körperschwung sowie Raumvermietung unter: www.koerperschwung.at

Geburten



Foto: privat

LEONHARD

als Sohn von Mag. Andrea und DI Wolfgang **PANHUBER**



Foto: privat

FELIX PAUL

als Sohn von Viktoria **SCHÖNBAUER** und Michael **ARTMAYR**



ANNA

als Tochter von Julia **BRANDNER** und Martin **OSTERKORN**

Herzliche Glückwünsche

Eheschließung



Jasmina **MIDZIC** & Arnes **MEMEDAGIC**

Goldene Hochzeiten

Johann und Maria **TRINKFASS**

Johann und Karoline **LOIDL**

Walter und Roswitha **LEHNER**

Herzliche Glückwünsche



Geburtstagsjubilare

Theresia **SPANLANG**
85 Jahre

Friedrich **SCHÖNBAUER**
85 Jahre

Friedrich **HAGER**
85 Jahre

August **BAUER**
80 Jahre

Hermine **ALTENHOFER**
80 Jahre

Paula **WAGNER**
80 Jahre

Sieglinde **SEIFRIED**
80 Jahre

Alfred **LOIDL**
75 Jahre

Karoline **LOIDL**
75 Jahre

Mag. Dr. Anna **WALCH**
75 Jahre



Herzliche Glückwünsche

Sterbefälle



21. 02.2021	ZEHETNER Hilda, zul. wh. BAPH Gaspoltschhofen, 76 Jahre
01.03.2021	SCHÖNBAUER Alfred, Dietensam 10, 93 Jahre
09.04.2021	HUMER Theresia, zul. wh. BAPH Waizenkirchen, 88 Jahre
04.05.2021	FINK Maria, Hehenberg 26, 85 Jahre
11.05.2021	BERGER Pauline, Brandstetten 4, 73 Jahre
13.05.2021	KREUL Franz, Taufkirchen 101/3, 72 Jahre

Aufrichtige Anteilnahme!

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Marktgemeinde 4715 Taufkirchen a.d.Tr. 105

Druck:
digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham

Fotos:
Marktgemeinde Taufkirchen a.d.Tr., privat,
Rest namentlich gekennzeichnet

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten im Abschnitt Vereinsmitteilungen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Gemeinde

ONLINE

E-Mail: gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at

Internet: www.taufkirchen.at

Tel.: 07734 4010

Fax: 07734 2856



Die ganze Welt des BBQ- mitten in Taufkirchen!

Der Verein BBQ.friends e.V. stellt sich vor:

Seit Jänner 2021 gibt es offiziell den Verein BBQ.friends e.V. mit Sitz in Taufkirchen 66. Was anfänglich als Hobby begann, hat sich mittlerweile zu einer Passion entwickelt. Mit einem eigenen Food Blog auf Instagram (~ 4500 Follower) und Facebook sowie als zertifizierte KCBS & SCA Juroren auf diversen internationalen Meisterschaften sind sie auch über die Grenzen Oberösterreichs hinweg bekannt.

Mit Obmann Reinhard Koplek und einer Handvoll begeisterter Grillmeister aus den Bezirken Eferding und St.Pölten-Land steht der Verein vor allem für Qualität und Regionalität. Nicht zuletzt deshalb findet man sie auch im druckfrischen Grillbuch von Adi Bittermann „So grillt Österreich“ als einer der kulinarischen Vertreter für Oberösterreich.

Mittlerweile sind auch eine feurige Grillwurst („Cheddar Lapena“) und BBQ-Saucen (Original und Höllenfeuer) erhältlich.

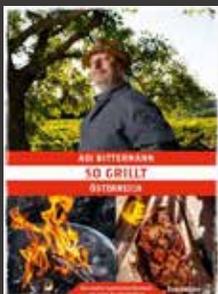
Auch für private Feiern und Grillfeste stehen die BBQ.friends e.V. mit Show-Cooking und Ausspeisung zur Verfügung.

Nähere Infos und Kontaktdaten:

✉ reinhard@bbqfriends.at

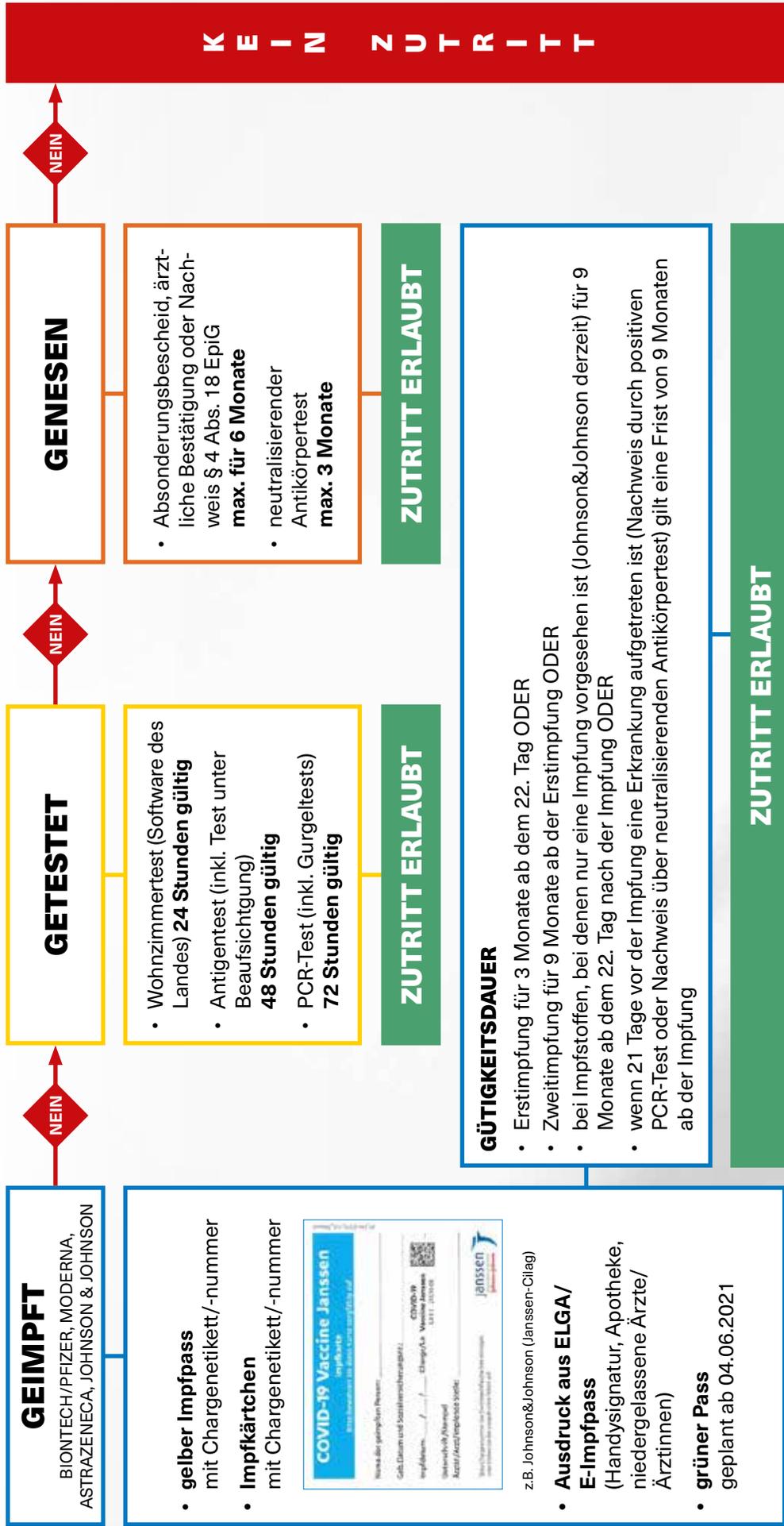
☎ 0676 9160050

📷📘 [bbq.friends](https://www.instagram.com/bbq.friends)





ZUTRIITTSBESTÄTIGUNGEN AB 19.05.21 ENTSPRECHEND DER ÖFFNUNGSVERORDNUNG // GÜLTIG IN ÖSTERREICH



Informationen für Funktionäre: Achtsamer Freizeitgenuss hilft Konflikte mit der Landwirtschaft vermeiden

Freizeitaktivitäten sowie Land- und Forstwirtschaft brauchen respektvolles Miteinander

Jetzt beginnt wieder die Ausflugsaison, die Zeit von Wanderungen und Spaziergängen auf Almen oder von sportlichen Aktivitäten in der Natur.

Die Natur ist Freizeit- und Erholungsraum, sie ist aber auch Arbeitsplatz und Lebensgrundlage für die Land- und Forstwirtschaft. Durch Freizeitaktivitäten im ländlichen Raum kommt es leider immer wieder auch zu Konflikten mit der Landwirtschaft.

In aller Regel helfen Informationen und Gespräche, um Verständnis und ein respektvolles, harmonisches Miteinander von Ausflüglern mit der ansässigen Bevölkerung zu erzielen.

Auch die Gemeinden leisten mit einem koordinierten Vorgehen, klaren Beschilderungen und touristischen Konzepten ihren Beitrag.

1 Nicht jeder Platz ist ein Parkplatz

Ein Hauptkonfliktthema ist das unerlaubte Abstellen von Kraftfahrzeugen auf landwirtschaftlichem Grund. Rechtlich stellt dies eine Besitzstörung dar, die mittels Klage vor den Bezirksgerichten zu verfolgen wäre. Für die betroffenen Landwirte stellt dies in der Praxis jedoch keine brauchbare Lösung dar: Oft hilft der Appell an den Hausverstand der Autofahrer.

Das Abstellen der Autos auf öffentlichen Straßen kann dazu führen, dass dort mit breiteren landwirtschaftlichen Maschinen nicht mehr gefahren werden kann. Hier sind Aufmerksamkeit und Umsicht von Autofahrerinnen und Autofahrern gefragt, Straßen, Zufahrten und Privatgrund nicht zu versperren und zu verstellen.

2 Rastplätze aufsuchen und keinen Müll zurücklassen

Gerade in Zeiten von Corona und Lockdown waren viele Ausflügler auf die Mitnahme von Verpflegung angewiesen. Ob mit eigener Jause oder dem Menü vom Drive-in-Lokal: Picknicken auf Wiesen ist zweifelsohne romantisch. Dabei ist aber unbedingt auf den Aufwuchs des Futters zu achten, um dieses nicht zu zerstören. Wiesen sind die Nahrungsgrundlage des Viehs, daher darf keine Verunreinigung oder Abfall auf diese gelangen. Rechtlich wären bei Beschädigung und Verunreinigung von Wiesen Verwaltungsstrafen nach dem OÖ. Alm- und Kulturlächenschutzgesetz möglich, doch soweit sollte es gar nicht kommen. Beim Ausflug sollte man sich an attraktive und saubere öffentliche Rastplätze halten und etwaigen Müll wie Verpackungen oder Getränkedosen mitnehmen und fachgerecht entsorgen.

3 Wiesen und Äcker gehören den Bauern

Wiesen werden beim Gassi-Gehen oft mit Hundekot verschmutzt und dieser landet im Endeffekt im Futtertrog der Rinder. Das ist nicht nur extrem unappetitlich, sondern kann bei den Kühen zu schweren, unheilbaren Erkrankungen führen. Das Betreten von fremden Wiesen und Feldern ist rechtlich gesehen verboten. Bei Übertretungen kann auch geklagt werden.

Bäuerliche Wiesen und Felder dürfen grundsätzlich nur mit Zustimmung der Eigentümer oder Bewirtschafter betreten werden. Es ist auch verboten, sich Früchte von fremden Bäumen anzueignen.

4 Wegmarkierungen und Sperren beachten

In den meisten touristischen Regionen ist ein gut ausgebautes und markiertes Wegenetz zu finden, das schöne und sichere Wanderrouten für alle Freizeitsportler bietet. Vermeiden Sie Querfeldein-Märsche und damit potenzielle Konflikte mit den Grundeigentümern. Auch im Wald sollen die markierten Wege eingehalten werden, um das Wild zu schonen.

Der Wald ist Privatgrund und kein öffentliches Gut. Jeder darf den Wald zu Erholungszwecken betreten, aber darf dort nicht mit dem Rad fahren. Das Spaziergehen ist erlaubt, weil dies ausdrücklich im Forstgesetz so geregelt ist. Die Freizeitsportler sollen sich aber so verhalten, dass es zu keinen Schäden an den jungen Bäumen kommt.

Wenn die Bauern Holz ernten, sind sie gesetzlich verpflichtet, den Gefahrenbereich mit Hinweistafeln zu sperren. So können Waldbesucher vor umfallenden Bäumen oder vor Gefahren, die von den Erntemaschinen ausgehen, geschützt werden. Diese Betretungsverbote sind von den Waldbesuchern unbedingt zu beachten.

Wir Bäuerinnen und Bauern setzen bei einer Inanspruchnahme unserer Naturlandschaft durch Erholungssuchende auf ein gutes Miteinander, um die Lebensqualität der heimischen Bevölkerung und die Unversehrtheit der Natur zu bewahren. Mit Rücksichtnahme und Hausverstand steht einem harmonischen Freizeitgenuss nichts im Wege!

Wir Bäuerinnen und Bauern setzen bei einer Inanspruchnahme unserer Naturlandschaft durch Erholungssuchende auf ein gutes Miteinander, um die Lebensqualität der heimischen Bevölkerung und die Unversehrtheit der Natur zu bewahren.

Mit Rücksichtnahme und Hausverstand steht einem harmonischen Freizeitgenuss nichts im Wege!



*Bildtext: Freizeitaktivitäten sowie Land- und Forstwirtschaft brauchen respektvolles Miteinander
Bildquelle: LK OÖ*

Wildrettung zur Mähzeit

Der Mai ist der Geburtsmonat vieler heimischer Wildtiere, der Feldhasen, Fasane, Rebhühner oder Rehe. Wenn die Setzzeit, die Zeit der Geburt, beginnt, suchen sich die Muttertiere ruhige Plätze, u.a. in den Wiesen. Das hohe Gras soll den Jungtieren ausreichend Schutz bieten und verhindern, dass Füchse oder andere natürliche Feinde den Nachwuchs entdecken. Doch die wohl größte Gefahr für die Jungtiere in den Wiesen stellen die Mähwerke der Landwirte dar.

Achtung, Jungtiere im Gras

In Grünlandgebieten ist im Mai die Zeit des ersten Schnittes auf den nun saftigen Wiesen. Genau dann, wenn die Rehgeißen ihre Jungen ins hohe Gras „gesetzt“ haben. „Das Muttertier begibt sich dann alleine auf Nahrungssuche und lässt ihren Nachwuchs geschützt im Gras. Bei Lärm oder Gefahr fliehen die jungen Tiere jedoch nicht, sondern drücken sich tiefer in den Boden. Dies ist der natürliche Drückinstinkt“, so Wildbiologe Christopher Böck. Eine gute Zusammenarbeit der heimischen Landwirte mit den regionalen Jägern sowie innovative Maßnahmen retten zahlreichen Wildtier-nachwuchs wie Rehkitzze, aber auch Feldhasen, Kiebitze oder Feldlerchen vor dem Mähtod.

Gezielte Projekte zur Kitzrettung

Seit Jahren engagiert sich die OÖ Jägerschaft gemeinsam mit den Landwirten für den Schutz der jungen Wildtiere. Mit gezielten Maßnahmen vor und auch während der Mahd können zahlreiche Jungtiere gerettet werden. Eingesetzt werden unter anderem an Stangen flatternde Kunststoffsäcke oder auch technische Wildretter, welche an den Traktoren befestigt werden und mittels Infrarotsensoren oder Schall die Tiere aufspüren. Immer stärker nachgefragt wird der Einsatz von Coptern. Diese überfliegen ferngesteuert die Wiesen und mittels Wärmebild wird den Jägern angezeigt, wo sich beispielsweise Kitzze verstecken.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein!

Die jahrelange und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Jägerschaft sowie den Landwirten rettet jährlich zahlreiche Jungtiere.

*Text: OÖ. Landesjagdverband - Ihre OÖ. Jägerinnen und Jäger
Foto: B. Moser*